

LOKALSPORT MANNHEIM

MHC weiter ungeschlagen

18. September 2017

KÖLN/MÜLHEIM. Mannheim vorne, Mannheim hinten - die Tabelle der Frauen-Feldhockeybundesliga wird von den Clubs aus der Quadratestadt eingerahmt. Ganz oben steht der Mannheimer HC, der am Samstag in Mühlheim mit 3:1 erfolgreich war und gestern RW Köln mit 1:0 die erste Niederlage beibrachte. Aufsteiger TSV Mannheim Hockey zielt nach den Niederlagen in Köln (2:5) und Mühlheim (1:4) dagegen mit null Punkten das Tabellenende.

Die MHC-Damen gingen personell geschwächt ins Doppel-Spielwochenende im Westen. So konnte Lydia Haase zwar beim 3:1 (1:1)-Sieg in Mühlheim noch mitwirken, fehlte dann aber in Köln, ebenso wie Sophia Willig, Maxi Pohl, Charlotte Gerstenhöfer und Emma Förter, die schon am Samstag im Mühlheimer Waldstadion nicht einsatzfähig waren. Auch Athletiktrainer Tillmann Bockhorst steht den Blau-Weiß-Roten nicht mehr zur Verfügung. "Tillmann geht mit dem bisherigen Damenbundestrainer Jamilon Mülders am 1. Oktober nach China", weiß MHC-Damencoach Philipp Stahr, dass sich die Blau-Weiß-Roten nach einem neuen Athletik-Coach umschauen müssen.

Tost erzielt das Tor des Tages

Mit 1:0 siegte der MHC gestern im Duell der beiden Topteams. Ein Eckentor brachte die Entscheidung. "Es war ein verdienter Sieg für Mannheim", räumte RWK-Coach Markus Lonnes nach der Partie ein. Mannheims Co-Trainer Janick Thum stellte seinerseits fest: "Wir haben ein richtig gutes Spiel erwischt." Das Tor des Tages erzielte Maria Tost per Nachschuss in Folge einer Strafecke (37.). "Köln hat keinen richtigen Zugriff gefunden", sagte Thum. Kölns Lonnes analysierte: "Wir waren zu passiv und emotionslos."

Leer gingen die TSV-Damen aus. Auch gegen die bislang sieglose Vertretung von Uhlenhorst Mühlheim gab es nichts zu holen. Durch Miriam Vogt gelang zwar der zwischenzeitliche Ausgleich zum 1:1 (8.), letztlich gaben aber vor allem die vielen gewonnenen Zweikämpfe den Ausschlag zu Gunsten der Gastgeber, wobei TSV-Trainer



Carsten-Felix Müller anmerkte: "Uns hat die Härte überrascht. Aber der Sieg für Mülheim war verdient."

Eine klare Angelegenheit war am Tag zuvor das 5:2 von RW Köln gegen die Quadratestädterinnen. In einem eher zerfahrenen und unstrukturierten Spiel ging Mannheim zwar durch Emma Heßler in Führung (13, KE), musste danach das Feld aber zusehends den Hausherrinnen überlassen, die auf 5:1 davonzogen. Den Schlussspunkt setzte der TSVMH durch Violetta Klein (52.) *and/red*

© Mannheimer Morgen, Montag, 18.09.2017

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Mannheimer Morgen Großdruckerei und Verlag GmbH

URL: https://www.morgenweb.de/startseite_artikel,-lokalsport-mannheim-mhc-weiterungeschlagen-_arid,1115212.html